

Sicherheitskonzept

- Datenerfassung -

Veranstaltung:

Veranstaltungsort:

Veranstaltungsdatum:

in der Version vom:

Konzept erstellt von:

Datum/Unterschrift

Veranstalter/Konzessionär/Ausrichter

Datum/Unterschrift

Einvernehmenserklärung

Das behördliche Einvernehmen mit den im vorliegenden Sicherheitskonzept getroffenen Festlegungen wird hiermit bestätigt. Die Bestätigung bezieht sich jeweils auf die fachliche/amtliche Zuständigkeit.

Polizeiinspektion

Datum, Unterschrift

erfüllt.

erfüllt unter der Auflage, dass die in der Anlage zu dieser Erklärung bezeichneten offenen Punkte/Anpassungen bis zum Beginn der Veranstaltung nachweisbar umgesetzt sind.

erfüllt.

Brand und Katastrophenschutz

Datum, Unterschrift

erfüllt unter der Auflage, dass die in der Anlage zu dieser Erklärung bezeichneten offenen Punkte/Anpassungen bis zum Beginn der Veranstaltung nachweisbar umgesetzt sind.

erfüllt.

Ordnungsamt

Datum, Unterschrift

erfüllt unter der Auflage, dass die in der Anlage zu dieser Erklärung bezeichneten offenen Punkte/Anpassungen bis zum Beginn der Veranstaltung nachweisbar umgesetzt sind.

I. Veranstaltungsdaten

1. Veranstaltung

1.1 Veranstaltung (Name/ Bezeichnung):

Datum der Veranstaltung:

am / von - bis

Öffnungszeiten für Besucher:

von

bis

von

bis

von

bis

1.2 Veranstaltungsauf- und abbau

Aufbau: am:

Abbau: am:

2. Veranstalter, Ansprechpartner

2.1 Veranstalter:

2.2 Anschrift Veranstalter:

2.3 Ansprechpartner:

3. Planwerk

3.1 Ein Plan m. Darstellung d. Aufbauten/Stände liegt bei:

ja

nein

3.2 Ein Plan wird nachgereicht bis zum:

nein

4. Veranstaltungsart und /-Inhalte

Klassisches Konzert

Licht-/Laser-Musik

öffentliche Veranstaltung

Konzert - Rock/Pop

Musikveranstaltung m. DJ

Einlass nur mit Eintrittskarte

Public Viewing

Kino

geschlossene Veranstaltung

sonst. Veranstaltung:

4.1 Namen der auftretenden
Künstler:

4.2 polarisierende oder kritische Veranstaltungsinhalte:

ja

nein

5. Vorwiegende Zusammensetzung der Besucher, Besucherzahlen

Familien

Teenager

junge Erwachsene

Senioren

gemischtes Publikum

prominente Persönlichkeiten

Besucher mit besond. Gefährdungsstufe

5.1 Ansprechpartner Personenschutz (Tel.Nr.)

5.2 Maximal gleichzeitig anwesende Personen:

am:

5.3 Erwartete Besucherzahl insgesamt:

6. Veranstaltungsbedingungen

6.1 Veranstaltungsort / -gelände:

Die Veranstaltung findet ausschließlich tagsüber statt.

Die Veranstaltung findet (teilweise)

während der Dunkelheit statt.

von:

bis:

Anmerkungen:

I. Veranstaltungsdaten

7. Gastronomie

- | | | |
|--|----|------|
| 7.1 Abgabe von Getränken in Glasbehältnissen | ja | nein |
| 7.2 Abgabe von Getränken in Plastikbehältnissen mit Pfand | ja | nein |
| 7.3 Abgabe von Getränken in Plastikbehältnissen ohne Pfand | ja | nein |
| 7.4 Abgabe von alkoholischen Getränken | ja | nein |
| 7.5 Abgabe von hochprozentigen alkoholischen Getränken | ja | nein |
| 7.6 Abgabe von Speisen | ja | nein |
| 7.7 Teller /Geschirr im Pfandsystem | ja | nein |
| 7.8 Teller /Geschirr im Einwegsystem | ja | nein |
| 7.9 Flüssiggas wird verwendet (Ort/Menge angeben*) | ja | nein |
| 7.10 Druckgasflaschen (Getränkeschankanlagen) werden aufgestellt | ja | nein |

Anmerkungen:

8. Toilettenanlagen

- | | | | |
|-----|--|----|------|
| 8.1 | Zusätzliche mobile Toilettenanlagen sind vorgesehen: | ja | nein |
| 8.2 | Anzahl Damentoiletten: | | |
| 8.3 | Anzahl Herrentoiletten: | | |
| 8.4 | Anzahl Herrenurinale: | | |
| 8.5 | Anzahl Toiletten für Behinderte: | | |

9. Lautstärke (bei Veranstaltungen im Freien)

- | | | |
|--|----|------|
| 9.1 Musikdarbietungen (Live) | ja | nein |
| 9.2 Ton-/Musikwiedergabe | ja | nein |
| 9.3 Feuerwerk | ja | nein |
| 9.4 Starke Lärmentwickl.
wird erwartet durch: | | |

10. Zufahrtswege, Verkehrssituation

- | | | |
|--|----|------|
| 10.1 Straßensperrungen erforderlich: | ja | nein |
| 10.2 Abstimmung der Verkehrsmaßnahmen
mit Straßenverkehrsbehörde: | ja | nein |
| 10.3 Zufahrtsskontrollen sind vorgesehen: | ja | nein |
| 10.4 Absperrung erfolgt durch:
(Zäune, Gitter, Betonblöcke etc.) | | |

11. Zugang zum Veranstaltungsgelände

- | | | |
|--|----|------|
| 11.1 Freier Eintritt zur Veranstaltung | ja | nein |
| 11.2 Zugangs-/Eingangskontrollen | ja | nein |

Anmerkungen:

I. Veranstaltungsdaten

12. Mobile Aufbauten, Fliegende Bauten, mobile technische Einrichtungen

Folgende Aufbauten werden errichtet:

Zelt(e) < 75m² Fahrgeschäft(e) Tribüne(n) Sonderbauten (höher als 5m)

Bühnen (Fußbodenhöhe höher 1,5m oder einschl. Überdachung höher als 5m)

Große Bühne <50m² >50m² >200m²

Absperrungen vor Bühnen / Szeneflächen:

Aufbau Laseranlagen

Laserschutzbeauftragter (erfdl. bei Klasse 3R/B und 4):

Name:

Verkaufswagen

Stände

Fahrzeuge auf dem Veranstaltungsgelände

Anmerkungen:

- | | | | |
|---|--------|-----------|------|
| 12.1 Aufbau bühnen-, audio-, beleuchtungs-technischer Einrichtungen | gering | erheblich | |
| 12.2 Notstromversorgung / Sicherheitsbeleuchtung ist vorgesehen | | ja | nein |
| 12.3 Techn. Bewegungen o. Umbauten während der Veranstaltung | | ja | nein |
| 12.4 Techn. Einrichtungen, Abhängungen über Personen | | ja | nein |
| 12.5 Techn. Probe (§ 40 Abs.6 MVstättVO) vor Veranstaltung | | ja | nein |
| 12.6 Erhöhte Gefährdung bei Auf-, Abbau durch zahlreiche Firmen | | ja | nein |
| 12.7 Der Aufbau wird koordiniert durch (Firma, Ansprechpartner): | | | |
| 12.8 Barrierefreiheit für mobilitätsbeschränkte Besucher wird gewährleistet | | ja | nein |
| 12.9 Behördliche Abnahme der Aufbauten/ Gefahrenverhütungsschau ist vorgesehen: | am: | ja | nein |
| | | um: | |

Anmerkung:

13. Einsatz von Feuer, Gasen, Pyrotechnik, Gefahrstoffen, Nebelmaschinen

- | | | |
|--|----|------|
| 13.1 Offenes Feuer (z.B. Holzkohlegrill, Feuerkörbe, Fackeln) | ja | nein |
| 13.2 Flüssiggas (z.B. für Grillstände, Heizstrahler) | ja | nein |
| 13.3 Druckgasflaschen (z.B. für Getränkeschankanlagen) | ja | nein |
| 13.4 Pyrotechnik (z.B. Feuerwerk, Bühneneffekte) | ja | nein |
| 13.5 Flammenanlage | ja | nein |
| 13.6 Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor (Betrieb während der VA) | ja | nein |
| 13.7 Gefahrstoffe (brennbare Flüssigkeiten, Explosivstoffe etc.) | ja | nein |
| 13.8 Sonstiges: | ja | nein |

Anmerkung: wenn "ja" angekreuzt wird, sind genaue Angaben zu Art und Umfang zu machen:

I. Veranstaltungsdaten

14. Veranstaltungsplanung / -ablauf

bei Bedarf werden hier die wichtigsten Punkte des Veranstaltungsablaufs beschrieben (Was, Wann, Wo)

15. Sicherheitsbesprechung

15.1 Sicherheitsbesprechung	ja	nein	am:	um:
			am:	um:
			am:	um:

nur, wenn Sicherheitsbesprechung stattfindet

15.2 Treffpunkt zur Sicherheitsbesprechung :

15.3 Teilnehmer Sicherheitsbesprechung:

Anmerkung:

16. Anlagen: Risikobewertung, Teilkonzepte, Versicherungsnachweis, Sonstiges

Folgende Unterlagen sind beigelegt

Risikobewertung	wird noch erstellt	bis:
Veranstalterhaftpflicht	wird nachgereicht	bis:

sonstige Unterlagen

(z.B. Teilkonzepte, Lageplan,
Übersichtspläne zu Aufbauten
und Absperrungen, usw.)

II. Verantwortlichkeiten

1. Organisation

1.1 **Funktion** (Organisationsleitung, Sicherheit, Sanitätsdienst) **Ansprechpartner** (Name) **Einsatzstärke** (Anzahl der MA)

1.2 Treffpunkt / Sitz der Organisationsleitung:

2. Erreichbarkeiten

2.1 **Funktion** **Herr/Frau** **Rufnummer:** **anwesend (Uhrzeit)**

Rufnummer:

2.2 **Polizeiinspektion**

2.3 **Brand- und Katastrophenschutz (Feuerwehr)**

III. Risikobewertung

1. Publikumsbedingte Risiken	Risiko / Eintrittswahrscheinlichkeit		
	gering	signifikant	hoch
1.1 Hohe Personendichte Maßnahmen: z.B. Verstärkung des Ordnungsdienstes, Besucherlenkung			
1.2 Personendichte in einzelnen Bereichen (>3pax/m ²) Maßnahmen: z.B. Einsatz Sperrgitter / Verstärkung Ordner / Überprüfung Aufplanung			
1.3 Besucherstromkollisionen (z.B. Verkaufsstände) Maßnahmen: z.B. Einbahnstraßenregelung / Verstärkung Ordner, Lautsprecheransagen			
1.4 Belegung freizuhaltender Wege (Rettungswege) Maßnahmen: z.B. Einsatz Ordner im freizuhaltenden Bereich			
1.5 Polarisierende oder kritische Veranstaltungsinhalte Maßnahmen: z.B. Abstimmung mit Polizei / Einsatz qualifiziert. Sicherheitspersonal			
1.6 Verstärkte Anwesenheit mobilitätsbeschr. Besucher Maßnahme: z.B. Einsatz Ordner / Sanitätsdienst zur Unterstützung von Rollstuhlfahrern			
1.7 Verstärkte Anwesenheit Minderjähriger ist zu erwarten Maßnahmen: z.B. Ausweiskontrolle beim Ausschank			
1.8 Personen mit besond. "Schutzstufe" werden erwartet Maßnahmen: z.B. Abstimmung mit Polizei / Einsatz Personenschutz			
1.9 Besonderes Medieninteresse Maßnahmen: z.B. besondere Akkreditierung			
1.10 Erwartete Störungen, Demonstrationen, Flash-Mobs Maßnahmen: z.B.: Abstimmung mit Polizei / Einsatz qualifiziertes Sicherheitspersonal			
1.11 Mit Ausschreitungen vor oder nach VA ist zu rechnen Maßnahmen: z.B.: Abstimmung mit Polizei / Einsatz qualifiziert. Sicherheitspersonal			
1.12 Aggressionspotential einzelner Besuchergruppen Maßnahmen: z.B.: Abstimmung mit Polizei / Einsatz qualifiziertes Sicherheitspersonal			
1.13 Besucher mit Ausfallerscheinungen (Alk., Drogen, Alter) Maßnahmen: z.B. Verstärkung Ordner / Verstärkung Sanitätsdienst			
1.14 Besondere Konflikte zw. Besuchern sind zu erwarten Maßnahmen: z.B.: Abstimmung mit Polizei / Einsatz qualifiziert. Sicherheitspersonal			
1.15 Einsatz ungenehmigter Pyrotechnik (durch Besucher) Maßnahmen: z.B. Verstärkung des Ordnungsdienstes			
1.16 Sonstiges:			

Für alle mindestens als "signifikant" angegebenen Einzelrisiken ist **das Risiko** exakt zu bezeichnen und darzustellen, welche Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden um das Risiko zu beherrschen

III. Risikobewertung

2. Witterungsbedingte Risiken	Risiko / Eintrittswahrscheinlichkeit		
	gering	signifikant	hoch
2.1 Hohe Außentemperaturen (> 30°C) Maßnahmen: z.B. Verstärkung des Sanitätsdienstes, Einsatz von Sonnenschirmen, ausreichend Getränke vorhalten, Sonnenschutz für Ordner			
2.2 Unwetter Risiko "Sturm" Maßnahmen: z.B. Räumung von Zelten/Tribünen, Sicherung von Aufbauten			
2.3 Unwetter Risiko "Gewitter" Maßnahmen: z.B. frühzeitige Unwetterdurchsage, Einschränkung/Abbruch VA			
2.4 Unwetter Risiko "Starkregen/Schlagregen/Hagel" Maßnahmen: z.B. frühzeitige Unwetterdurchsage, Einschränkung/Abbruch VA			
2.5 Sonstiges:			

Die Eintrittswahrscheinlichkeit ≤ 3 Tage vor der Veranstaltung überprüft durch:

Für alle mindestens als "signifikant" angegebenen Einzelrisiken ist **das Risiko** exakt zu bezeichnen und nachfolgend darzustellen, welche Maßnahmen **vor und während der Veranstaltung** ergriffen werden um das Risiko zu beherrschen

III. Risikobewertung

3. Einschätzung der Brand- und Explosionsrisiken		Risiko / Eintrittswahrscheinlichkeit		
		gering	signifikant	hoch
3.1	Wahrscheinlichkeit der Brandentstehung → Catering (z.B. mobile Heizplatten) → Offenes Feuer (z.B. Fackeln, Feuerkörbe, Holzkohलगrill, Heizstrahler) → Pyrotechnik (Feuerwerk, Bühneneffekte, Flammenanlagen)			
3.2	Schwierigkeit der Branderkennung → mobile Brandmelder, Brandsicherheitswache → umfangreiche Einbauten, Aufbauten, doppelte Böden → Komponenten von Gruppen der Brandmeldeanlage sind deaktiviert			
3.3	Explosionsgefahr → keine erkennbaren Gefahren → Fahrzeuge / Motorräder (Benzinbetrieben) auf dem VA-Gelände → Flüssiggas / Druckgasflaschen (z.B. an Versorgungsständen)			
3.4	Vorhandene / Erwartete Brandlasten → Deko, Materialien, Zelte schwer entflammbar (EN 13501-1) → umfangreiche Materialien ohne B1 Nachweis, umfangreiche Elektro-Kabelführung → leicht entzündliche Exponate / bei Szeneflächen > 200 m ²			
3.5	Anfahrtswege für die Feuerwehr → Verkehrs- oder Anfahrtssituation ist günstig, keine Beeinträchtigungen → Verkehrs- oder Anfahrtssituation ist beeinträchtigt (Lage) → Verkehrs- oder Anfahrtssituation ist sehr schwierig (Lage, Besucheraufkommen)			
3.6	Bewertung der Brandrisiken insgesamt:			

Für alle mindestens als **signifikant** angegebenen Einzelrisiken ist **Menge, Ort u. Risiko** exakt zu bezeichnen und nachfolgend darzustellen, welche Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden, um das Risiko zu beherrschen

Bei einer insgesamt "**signifikanten**" Brand- oder Explosionsgefahr ist zwingend eine Brandsicherheitswache der Feuerwehr erforderlich. Einsatzstärke und Ausstattung wird durch die zuständige Behörde festgelegt.

III. Risikobewertung

4. Einschätzung technischer Risiken	Risiko / Eintrittswahrscheinlichkeit			
	keine	gering	signifikant	hoch
4.1 Komplexe, umfangreiche Aufbauten				
4.2 Aufbau Sonderkonstruktionen, fliegende Bauten				
4.3 Risikoerhöhung durch zeitgleiche Auf- und Ab- bauarbeiten verschiedener Firmen				
4.4 Errichtung / Nutzung von Szeneflächen für künstlerische o. sonstige Darbietungen				
4.5 Aufbau mobiler Bühnen- o. Beleuchtungstechnik				
4.6 Umbauten oder gefährliche techn. Bewegungen				
4.7 Beeinträchtigung der Barrierefreiheit durch Bühnentechnik o. techn. Einrichtungen				
4.8 Stromausfall				
4.9 Sonstige Risiken durch techn. Einrichtungen				

Für alle mindestens als "signifikant" angegebenen Einzelrisiken ist **das Risiko** exakt zu bezeichnen und darzustellen, welche Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden um das Risiko zu beherrschen

III. Risikobewertung

4a. Detailbewertung für den Einsatz von technischem Fachpersonal bei Auf- und Abbau gemäß § 40 MVStättVO

4.10 Aufbau bühnen-, studio- oder beleuchtungstechnischer Einrichtungen auf Großbühnen oder Szeneflächen mit mehr als 200 m² Grundfläche	ja		nein
	gering	erhöht	
4.11 Gefährdung durch den Auf- u. Abbau von bühnen-, studio- oder beleuchtungstechnischen Einrichtungen			weiter mit 4.20
4.12 Gefährdung durch technisch komplizierte oder umfangreiche Aufbauten auf der Szenefläche			
4.13 Regieeinrichtungen oder umfangreiche technische Aufbauten im oder über dem Zuschauerbereich			
4.14 gegenseitige Gefährdung beim Auf- oder Abbau durch mehrere zeitgleich tätige Firmen			
4.15 sonstige Risiken oder Gefahren: <div></div>			
<u>Anwesenheitspflicht für einen Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik während des Auf- und Abbaus (§ 40 Abs. 2 MVStättVO); es ist eine <u>technische Probe</u> durchzuführen (§ 40 Abs. 6 MVStättVO)</u>			keine Anforderungen nach § 40 MVStättVO
<u>Leitung und Beaufsichtigung des Auf- und Abbaus durch mindestens einen Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik vor Ort (§ 40 Abs. 2 MVStättVO); es ist eine <u>technische Probe</u> durchzuführen (§ 40 Abs. 6 MVStättVO)</u>			

4.20 Aufbau bühnen-, studio- oder beleuchtungstechnischer Einrichtungen auf Großbühnen oder Szeneflächen mit einer Größe zw. 50 m² und 200 m²	ja		nein
	gering	erhöht	
4.21 Gefährdung durch den Auf- u. Abbau von bühnen-, studio- oder beleuchtungstechnischen Einrichtungen			keine Anforderungen nach § 40 MVStättVO
4.22 Gefährdung durch technisch komplizierte oder umfangreiche Aufbauten auf der Szenefläche			
4.23 Regieeinrichtungen oder umfangreiche technische Aufbauten im oder über dem Zuschauerbereich			
4.24 gegenseitige Gefährdung beim Auf- oder Abbau durch mehrere zeitgleich tätige Firmen			
4.25 sonstige Risiken oder Gefahren: <div></div>			
<u>Anwesenheitspflicht für eine aufsichtsführende Person während des Auf- und Abbaus, die mit den technischen Einrichtungen vertraut ist (§ 40 Abs. 5 MVStättVO)</u>			keine Anforderungen nach § 40 MVStättVO
<u>Anwesenheitspflicht für eine Fachkraft für Veranstaltungstechnik mit mindestens drei Jahren Berufserfahrung während des Auf- und Abbaus (§ 40 Abs. 4 MVStättVO)</u>			

Anmerkung:

III. Risikobewertung

5. Einschätzung krimineller Risiken	Risiko / Eintrittswahrscheinlichkeit		
	gering	signifikant	hoch
5.1 Eigentumsdelikte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.2 Delikte gegen Leib und Leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.3 Drohanrufe/Bombendrohung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.4 Auffinden verdächtiger Gegenstände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.5 Anschläge auf Schutzpersonen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.6 Terroristische Anschläge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für alle mindestens als "signifikant" angegebenen Einzelrisiken ist das Risiko exakt zu bezeichnen und darzustellen, welche Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden um das Risiko zu beherrschen			

6. Einschätzung sonstiger Risiken	Risiko / Eintrittswahrscheinlichkeit		
	gering	signifikant	hoch
6.1 Gesundheitsrisiken: Massenerkrankungen z.B. Grippewelle, verunreinigtes Trinkwasser, verdorbenes Essen			
6.2 Gesundheitsrisiken: Bagatellverletzungen z.B. geringfügig verletzte o. dehydrierte Besucher			
6.3 Überlastung des Verkehrs			
6.4 Risiko durch Wassernähe z.B. durch fließende oder stehende Gewässer			
6.5 Ausfall Mobilfunknetz			
6.6 Sonstige Risiken (Streik ÖPNV, gefährliche Tiere)			
Für alle mindestens als "signifikant" angegebenen Einzelrisiken ist das Risiko exakt zu bezeichnen und darzustellen, welche Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden um das Risiko zu beherrschen			

Ersteller Sicherh.konzept	Datum, Unterschrift	Veranstalter	Datum, Unterschrift
---------------------------	---------------------	--------------	---------------------

Risiko	Beschreibung	
gering	akzeptables Risiko	Der Eintritt ist nur wenig wahrscheinlich, Handlungsbedarf zur Risikoreduzierung ist nicht erforderlich.
signifikant	akzeptables Risiko mit Abwehrmaßnahmen	Der Eintritt ist wahrscheinlich, Handlungsbedarf zur Risikoreduzierung ist angezeigt.
hoch	inakzeptables Risiko	Der Eintritt ist sehr wahrscheinlich, Handlungsbedarf zur Risikoreduzierung ist dringend erforderlich.

Datum	Punkt	Bl.	Änderung Ergänzung Anpassung	Name
-------	-------	-----	----------------------------------	------

[illegible]